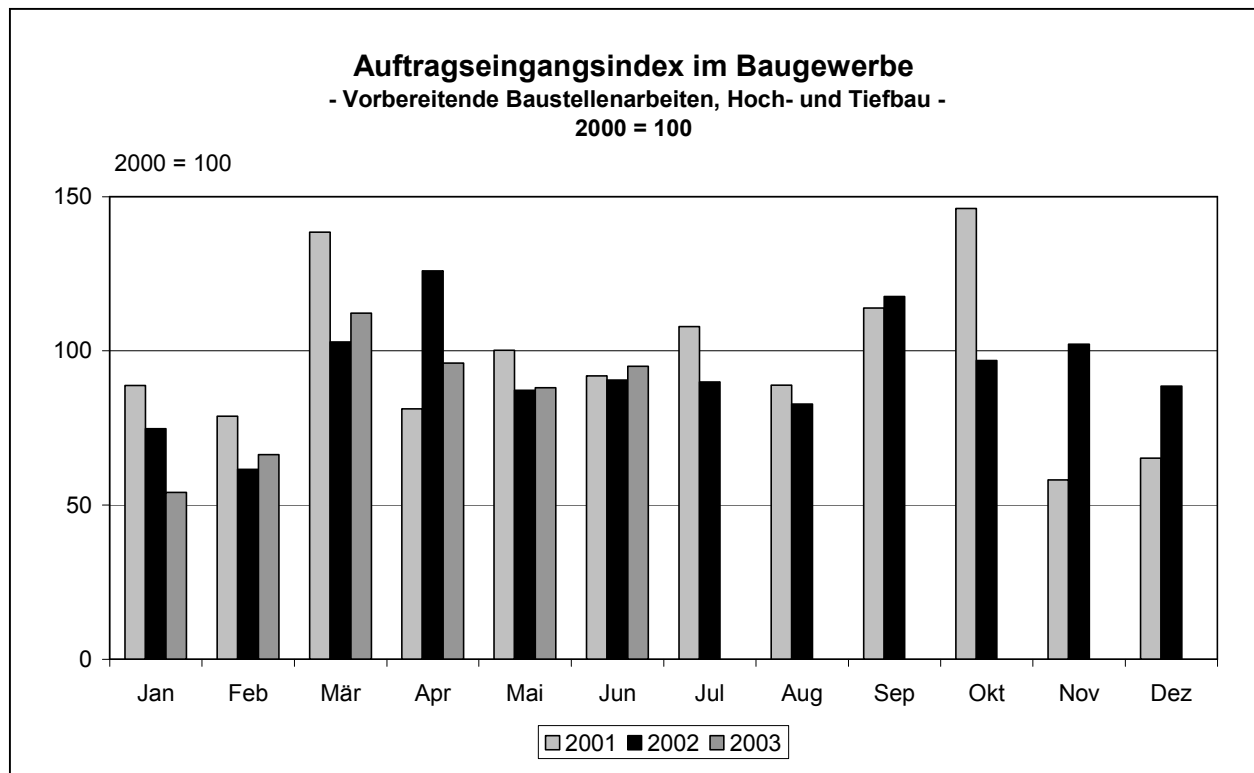


Baugewerbe im Juni 2003

- A) Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
B) Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe



Ausgegeben im September 2003

Einzelpreis 2,80 EUR

© Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2003.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Landesamt SAARLAND, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@stala.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Methodische Erläuterungen

Berichtskreis:

Erfasst werden in selbständigen Erhebungen im Baugewerbe die Bereiche "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" sowie "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" in der Abgrenzung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003, WZ 2003. Zum Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus (u.a. Zimmerei und Dachdeckerei), ferner Straßenbau, Wasserbau und Spezialbau.

Das Baugewerbe "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" umfasst u.a. Bauinstallation, Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.¹⁾

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragsgänge und Auftragsbestände - zu Ergebnissen für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau". Eine entsprechende Aufschätzung der im Baugewerbe "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" erhobenen Daten erfolgt nicht. Die Kreisergebnisse für das Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" sind ebenfalls nicht aufgeschätzt.

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschließlich angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angeleiteten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der Lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltssumme zu rechnen.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen gemäß § 13 des Umsatzsteuergesetzes. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzahlungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtszeitraumes. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Hinweis:

Vergleichbarkeit vorläufiger bzw. endgültiger Ergebnisse im Baugewerbe, Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau:

Von März bis September des Berichtsjahres werden vorläufige Ergebnisse auf der Basis der Totalerhebung des Vorjahres erstellt, die einen eingeschränkten Zuverlässigkeitsgrad haben. Nach Aktualisierung des Firmenberichtsgebietes durch die Totalerhebung zur Jahresmitte und nach Bereinigung der Vormonatswerte mittels Aufschätzverfahren werden ab Oktober endgültige Ergebnisse veröffentlicht. Hierbei sind in den kumulierten Reihen auch bereinigte Vormonatsdaten enthalten. Unterschiede zwischen kumulierten endgültigen Werten und vorläufigen Zahlen der Vorperioden resultieren z.T. aus den durchgeführten Berichts- bzw. Datenbestandskorrekturen.

1) Siehe Wirtschaftsverzeichnis.

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

A. VORBEREITENDE BAUSTELLENARBEITEN, HOCH- UND TIEFBAU

A 1 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	Juni 2002	Juni 2003	Mai 2003	Januar bis Juni		Veränderungen in %			
						Januar bis Juni 2003	Januar bis Juni 2002	Juni 2003	Juni 2003	Jan. bis Juni 03
				gegenüber					
				2003	2002	2003	2002	Jan. bis Juni 02	
Tätige Personen (Anzahl)									
Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	339	316	316	316	352	± 0,0	- 6,8	- 10,3	
Kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾ einschl. kaufmännische und technische Auszubildende	2 071	1 993	2 001	2 002	2 089	- 0,4	- 3,8	- 4,2	
Facharbeiter (Tarifgruppen I,II,III a-c) ¹⁾	5 174	5 222	5 160	5 136	5 249	+ 1,2	+ 0,9	- 2,2	
Fachwerker, Werker und sonstige Beschäftigte (Tbgr. IV-V)	2 531	2 002	2 044	2 060	2 413	- 2,1	- 20,9	- 14,6	
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	497	521	481	511	559	+ 8,3	+ 4,8	- 8,5	
Beschäftigte insgesamt	10 612	10 054	10 002	10 026	10 663	+ 0,5	- 5,3	- 6,0	
darunter: ausländische Arbeitnehmer (ohne Grenzgänger)	733	662	670	670	751	- 1,2	- 9,7	- 10,8	
Löhne und Gehälter (in 1 000 EUR)									
Bruttolohnsumme (einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende sowie Bruttogehaltssumme für Poliere, Schachtmeister und Meister)	16 302	17 845	17 975	99 017	98 586	- 0,7	+ 9,5	+ 0,4	
Bruttogehaltssumme (einschl. Vergütungen für kaufmännische und technische Auszubildende, ohne Gehälter für Poliere, Schachtmeister und Meister)	6 558	6 692	6 523	39 171	38 029	+ 2,6	+ 2,0	+ 3,0	
Bruttolohn- und -gehaltssumme zusammen	22 860	24 537	24 498	138 188	136 615	+ 0,2	+ 7,3	+ 1,2	
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Std.)									
Hochbau									
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	385	366	351	1 773	1 923	+ 4,3	- 4,9	- 7,8	
Gewerblicher und industrieller Hochbau ²⁾	209	197	205	1 137	1 122	- 3,9	- 5,7	+ 1,3	
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	2	2	0	8	16	x	± 0,0	- 50,0	
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	11	7	8	43	50	- 12,5	- 36,4	- 14,0	
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialvers. u. sonst. öffentl. Auftraggeber)	35	36	30	194	188	+ 20,0	+ 2,9	+ 3,2	
Tiefbau									
Gewerblicher u. industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau	100	90	87	467	484	+ 3,4	- 10,0	- 3,5	
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	18	24	21	115	134	+ 14,3	+ 33,3	- 14,2	
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	130	133	121	609	664	+ 9,9	+ 2,3	- 8,3	
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentl. Rechts sowie für Org. ohne Erwerbszweck	208	181	181	921	1 038	± 0,0	- 13,0	- 11,3	
Gesamter Hochbau ¹⁾	642	608	594	3 155	3 299	+ 2,4	- 5,3	- 4,4	
Gesamter Tiefbau	456	428	410	2 112	2 320	+ 4,4	- 6,1	- 9,0	
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 098	1 036	1 004	5 267	5 619	+ 3,2	- 5,6	- 6,3	
Arbeitstage									
Arbeitstage	20	19	20	122	122	- 5,0	- 5,0	± 0,0	

1) Die angestelltenversicherungspflichtigen Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Facharbeitern zugeordnet. 2) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A 2 Umsatz

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe in 1 000 Euro; ohne Umsatzsteuer-

Merkmal	Juni 2002	Juni 2003	Mai 2003	Januar bis Juni		Veränderungen in %		
						Juni 2003	Juni 2003	Jan. bis Juni 03
				2003	2002	gegenüber		
				Mai 2003	Juni 2002	Jan. bis Juni 02		
BAUGEWERBLICHER UMSATZ								
Hochbau								
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	30 235	16 226	17 823	92 808	144 557	- 9,0	- 46,3	- 35,8
Gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	19 930	17 427	14 624	88 744	85 558	+ 19,2	- 12,6	+ 3,7
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	330	24	0	181	1 945	x	- 92,7	- 90,7
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	887	1 148	1 345	6 522	5 318	- 14,6	+ 29,4	+ 22,6
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	5 717	4 161	6 084	27 043	29 020	- 31,6	- 27,2	- 6,8
Tiefbau								
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	7 438	7 896	7 452	35 131	33 836	+ 6,0	+ 6,2	+ 3,8
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	1 770	3 141	2 083	12 807	8 246	+ 50,8	+ 77,5	+ 55,3
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	12 020	12 221	12 077	48 902	56 103	+ 1,2	+ 1,7	- 12,8
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	18 210	14 642	14 712	74 912	79 879	- 0,5	- 19,6	- 6,2
Gesamter Hochbau ¹⁾	57 099	38 986	39 876	215 298	266 398	- 2,2	- 31,7	- 19,2
Gesamter Tiefbau	39 439	37 900	36 324	171 752	178 065	+ 4,3	- 3,9	- 3,5
BAUGEWERBLICHER UMSATZ INSGESAMT	96 538	76 886	76 200	387 050	444 463	+ 0,9	- 20,4	- 12,9
SONSTIGER UMSATZ INSGESAMT	2 297	2 524	2 594	12 636	12 539	- 2,7	+ 9,9	+ 0,8
GESAMTUMSATZ	98 835	79 410	78 794	399 686	457 002	+ 0,8	- 19,7	- 12,5

1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A 3 Kreisergebnisse Juni 2003

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	Maßeinheit	Saarland	Stadt- verband Saar- brücken	Landkreis				
				Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	130	49	14	30	12	17	8
Beschäftigte	Anzahl	6 376	2 013	533	1 686	599	1 018	527
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 000	660	198	60	183	64	92	59
Hochbau ¹⁾	1 000	291	112	25	71	25	54	2
darunter: Wohnungsbau	1 000	96	38	11	23	8	13	2
Tiefbau	1 000	369	86	35	112	39	38	57
Bruttolohn- und -gehaltsumme	1 000 EUR	17 232	5 245	1 378	4 634	1 677	2 861	1 436
Gesamtumsatz ²⁾	1 000 EUR	63 033	15 225	7 249	15 817	5 036	12 580	7 129
Auftragseingang ²⁾	1 000 EUR	59 488	15 620	4 278	14 056	5 858	17 496	2 180

1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau. 2) Ohne Umsatzsteuer.

A 4 Auftragseingang

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten in 1 000 Euro ; ohne Umsatzsteuer-

Merkmal	Juni 2002	Juni 2003	Mai 2003	Januar bis Juni		Veränderungen in %		
						Juni 2003	Juni 2003	Jan. bis Juni 03
				2003	2002	gegenüber		
				Mai 2003	Juni 2002	Jan. bis Juni 02		
Hochbau								
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	4 830	7 172	7 191	48 375	52 181	- 0,3	+ 48,5	- 7,3
Gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	14 703	16 336	16 687	80 070	99 583	- 2,1	+ 11,1	- 19,6
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	0	20	0	20	58	x	x	- 65,5
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	1 774	325	213	1 903	3 486	+ 52,6	- 81,7	- 45,4
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	1 954	6 985	3 945	22 935	22 917	+ 77,1	+ 257,5	+ 0,1
Tiefbau								
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	6 833	3 669	5 079	30 963	30 889	- 27,8	- 46,3	+ 0,2
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	416	902	800	12 696	6 498	+ 12,8	+ 116,8	+ 95,4
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	11 529	8 916	9 847	48 938	49 227	- 9,5	- 22,7	- 0,6
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	14 694	15 163	11 389	74 589	75 293	+ 33,1	+ 3,2	- 0,9
Gesamter Hochbau ¹⁾	23 261	30 838	28 036	153 303	178 225	+ 10,0	+ 32,6	- 14,0
Gesamter Tiefbau	33 472	28 650	27 115	167 186	161 907	+ 5,7	- 14,4	+ 3,3
AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT	56 733	59 488	55 151	320 489	340 132	+ 7,9	+ 4,9	- 5,8
davon: aus dem Saarland	50 466	49 551	40 399	248 391	268 671	+ 22,7	- 1,8	- 7,5
aus anderen Bundesländern	6 267	9 937	14 752	72 098	71 461	- 32,6	+ 58,6	+ 0,9

1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A 5 Auftragsbestand 2.Quartal 2003

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten in 1 000 Euro; ohne Umsatzsteuer -

Merkmal	2. Quartal 2003	1. Quartal 2003	4. Quartal 2002	2. Quartal 2002	Veränderung in %	
					2. Quartal 2003 gegenüber	
					1. Quartal 2003	2. Quartal 2002
Hochbau						
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	22 999	21 424	18 284	59 405	+ 7,4	- 61,3
Gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	53 329	46 634	51 651	71 967	+ 14,4	- 25,9
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	33	13	13	8 055	+ 153,8	- 99,6
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	17 199	17 921	13 399	8 636	- 4,0	+ 99,2
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	21 739	24 535	17 188	45 050	- 11,4	- 51,7
Tiefbau						
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	31 304	34 354	42 380	27 780	- 8,9	+ 12,7
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	8 306	8 819	2 262	3 772	- 5,8	+ 120,2
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	38 969	42 948	36 232	35 448	- 9,3	+ 9,9
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	72 625	70 354	66 692	79 009	+ 3,2	- 8,1
Gesamter Hochbau ¹⁾	115 299	110 527	100 535	192 113	+ 4,3	- 40,0
Gesamter Tiefbau	151 204	156 475	147 566	146 009	- 3,4	+ 3,6
AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT	266 503	267 002	248 101	338 122	- 0,2	- 21,2
davon: aus dem Saarland	212 849	218 109	201 670	241 113	- 2,4	- 11,7
aus anderen Bundesländern	53 654	48 893	46 431	97 009	+ 9,7	- 44,7

* Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

B. BAUINSTALLATION UND SONSTIGES BAUWERBE *

B 1 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme und Umsatz im 2. Quartal 2003

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Baugewerblicher Umsatz ²⁾	Gesamtumsatz ²⁾
		Anzahl		1 000		1 000 EUR	
45.31.0	Elektroinstallation	23	974	323	6 574	19 228	19 506
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	6	139	49	1 215	2 947	2 947
45.33.0	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	24	1 019	255	6 375	20 196	20 871
45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	10	239	70	1 695	3 925	3 925
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	7	188	56	1 316	3 387	3 461
45.43.3	Estrichlegerei	2	.	.	.	.	.
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	10	253	81	1 624	4 120	4 123
-	Sonstige Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	4	.	.	.	.	.
45.3 bis 45.5	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe insgesamt	86	2 976	885	19 771	56 984	58 199

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

B 2 Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz - Vorjahresvergleich

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig	Be-schäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz ²⁾	Be-schäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz ²⁾
		Veränderung 2. Quartal 2003 zu 2. Quartal 2002 in %			Veränderung 1. - 2. Quartal 2003 zu 1. - 2. Quartal 2002 in %		
45.31.0	Elektroinstallation	- 7,5	- 6,4	- 3,8	- 5,1	- 5,4	+ 3,5
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	- 22,8	- 12,5	- 12,7	- 17,4	- 14,0	- 12,0
45.33.0	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation ³⁾	x	x	x	x	x	x
45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	- 12,1	- 18,6	- 6,8	- 13,5	- 17,8	- 9,2
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	- 23,0	- 36,4	- 22,6	- 17,6	- 32,7	- 16,8
45.43.3	Estrichlegerei	.	.	.	.	.	.
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	- 19,4	- 22,1	- 21,4	- 10,5	- 9,9	- 18,7
-	Sonstige Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	.	.	.	.	.	.
45.3 bis 45.5	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe insgesamt	- 15,7	- 17,8	- 16,4	- 12,8	- 14,1	- 9,8

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer. 3) Wegen Wirtschaftszweigänderung in 2003 kein Vergleich zu Vorquartalsdaten möglich.

B 3 Kreisergebnisse 2. Quartal 2003

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Kreis	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Gesamtumsatz ²⁾
	Anzahl		1 000	1 000 EUR	
Stadtverband Saarbrücken	29	924	247	6 043	14 567
Landkreis Merzig Wadern	12	496	170	3 337	11 703
Landkreis Neunkirchen	11	326	99	2 321	6 297
Landkreis Saarlouis	19	692	201	4 662	14 807
Saarpfalz-Kreis	9	300	86	1 903	6 217
Landkreis St. Wendel	6	238	81	1 505	4 608
Saarland	86	2 976	885	19 771	58 199

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

* Wird ab 1997 nur noch vierteljährlich erhoben.

Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Baugewerbe

WZ 2003 Nr.	Wirtschaftszweig Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau	WZ 2003 Nr.	Wirtschaftszweig Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe
45.11.1	Abbruch-, Spreng- und Entrümmungsgewerbe	45.31.0	Elektroinstallation
45.11.2	Erdbewegungsarbeiten	45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung
45.11.4	Aufschließung von Lagerstätten, Auffüllen stillgelegter Lagerstätten	45.33.0	Klempnerei, Gas, Wasser, Heizungs- und Lüftungsinstallation
45.12.0	Test- und Suchbohrung	45.34.0	Sonstige Bauinstallation
45.21.1	Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt	45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	45.42.0	Bautischlerei und Schlosserei
	Einrichtung von Fertigteilbauten aus ...	45.43.1	Parkettlegerei
45.21.3	... Beton im Hochbau aus selbsthergestellten Fertigteilen	45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei
45.21.4	... Beton im Hochbau aus fremdbezogenen Fertigteilen	45.43.3	Estrichlegerei
45.21.5	... Holz im Hochbau und Kunststoffen im Hochbau aus fremdbezogenen Fertigteilen	45.43.4	Sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei
45.21.6	Brücken- und Tunnelbau und Ähnliches	45.43.5	Tapetenkleberei
45.21.7	Rohrleitungs- und Kabelleitungstiefbau	45.43.6	Raumausstattung ohne ausgeprägten Schwerpunkt
45.22.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	45.44.2	Glasergerbe
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	45.45.1	Fassadenreinigung
45.23.1	Bau von Straßen, Rollbahnen und Sportanlagen	45.45.3	Ausbaugewerbe anderweitig nicht genannt
45.23.2	Bau von Bahnverkehrsstrecken	45.50.1	Vermietung von Betonpumpen mit Bedienungspersonal
45.24.0	Wasserbau	45.50.2	Vermietung von sonstigen Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal
45.25.1	Brunnenbau		
45.25.2	Schachtbau		
45.25.3	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau		
45.25.4	Gerüstbau		
45.25.5	Gebäudetrocknung		
45.25.6	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau, anderweitig nicht genannt		

Entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige - WZ 2003 - Baugewerbe

Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes

I. ZUSAMMENFASSENDE SCHRIFTEN

Statistisches Jahrbuch für das Saarland

Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt. Wichtige Daten aus der amtlichen Statistik der anderen Bundesländer sowie der Länder der EU runden das Informationsangebot ab.

Statistik Journal, Statistisches Monatsheft Saarland

Das Statistik Journal informiert monatlich über aktuelle Ergebnisse aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken und ein Zahlenspiegel umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

SAARLAND HEUTE - Statistische Kurzinformationen (erscheint jährlich)

Statistisches Jahrbuch "Saar-Lor-Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie"

Erscheint unregelmäßig im Wechsel mit der Broschüre "Statistische Kurzinformationen Saar-Lor-Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie". Die Publikation zeigt ein Panorama der grenzüberschreitenden europäischen Region in Wort, Zahl und Bild über die demografische, wirtschaftliche und soziale Lage. Bei dem zweisprachigen Werk (deutsch und französisch) handelt es sich um eine Gemeinschaftsveröffentlichung der beteiligten Statistischen Ämter.

Broschüre "Statistische Kurzinformationen Saar-Lor-Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie"

Erscheint unregelmäßig im Wechsel mit dem Statistischen Jahrbuch "Saar-Lor-Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie" und enthält die wichtigsten Daten des Jahrbuchs in aktueller Darstellung.

II. FACHSTATISTISCHE SCHRIFTEN

Handbuch Öffentliche Finanzen

Erscheinungsweise jährlich. Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für die Gemeinden und das Land.

Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und in der Regel bundeseinheitlich festgelegt.

BILDUNG - Kurzinformationen (erscheint jährlich)

UMWELT - Kurzinformationen (erscheint jährlich)

Faltblatt LANDWIRTSCHAFT (erscheint jährlich)

III. REIHEN

Einzelchrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte)

In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten veröffentlicht. Regelmäßig erscheinen die Sonderhefte aus den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Agrarberichterstattung und allgemein bildende Schulen.

Saarländische Gemeindezahlen

In diesem jährlich erscheinenden Heft werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- und Kreisebene veröffentlicht.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

(Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter). Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung und verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise, Erscheinungsweise mehrmals jährlich.

IV. VERZEICHNISSE

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland usw. werden i.d.R. jährlich aktualisiert herausgegeben und sind teils auch in elektronischer Form lieferbar oder - wie der SAPLIS-Datenbestandskatalog - über Internet abrufbar.

STATISTISCHES LANDESAMT SAARLAND - Presse- und Informationsdienst

Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, ☎ 0681/501-5935/-5925, Telefax 0681/501-5921,

E-Mail: statistik@stala.saarland.de, Internet: <http://www.statistik.saarland.de>